

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 2

Beratungsgegenstand

Bericht des Prüfungsausschusses

Sachverhalt

Der Prüfungsausschuss der Stadtgemeinde Fischamend hat am 30.09.2011 eine Gebärungsprüfung im Stadtamt vorgenommen. Der Bericht hierüber wird verlesen und liegt dem Gemeinderat zur Kenntnisnahme vor.

Gemeinderat **Kerb** stellt zur Beschlussfassung durch den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge den Bericht des Prüfungsausschusses vom 30.09.2011 zur Kenntnis nehmen.

Wechselrede: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 3

Beratungsgegenstand

- a) Abänderung des Gemeinderatsbeschlusses TOP 10 vom 7.10.2005
- b) Verkauf- u. Optionsvertrag von Bauplätzen Am Rosenhügel an GWS Neunkirchen Kommunal Planungs-, Errichtungs u. Servicegesellschaft m.b.H.

Sachverhalt

Die GWS Neunkirchen beabsichtigt von der Stadtgemeinde Fischamend Am Rosenhügel IV 3 Bauplätze sofort zu erwerben und ersucht für weitere 4 Grundstücke sowie für den angrenzenden Grüngürtel um eine Kaufoption bis 1.10.2012. Der Grundstückspreis beträgt €150,--/m² für die Bauplätze und € 10,--/m² für den Grüngürtel. Für die Kaufoption wurden € 500,-- je Monat festgelegt. Die Wohnbaugenossenschaft beabsichtigt auf den Grundstücken gemäß den geltenden Bebauungsbestimmungen Reihenhäuser zu errichten.

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend hat mit Gemeinderatsbeschluss vom 07.10.2005, Top 10, festgelegt, dass die letzten 15 Bauplätze Am Rosenhügel IV nur mehr an Fischamender BürgerInnen vergeben werden.

Im Falle der Ausübung der Option würden entgegen diesem Gemeinderatsbeschluss nur mehr 14 Grundstücke für Fischamender BürgerInnen zur Verfügung stehen.

Bgm Mag.Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

- a) Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge den Gemeinderatsbeschluss Top 10 vom 07.10.2005 dahingehend abändern, dass Am Rosenhügel IV anstelle der 15 Grundstücke die letzten 10 Grundstücke an Fischamender Bürger vergeben werden.
- b) Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge gemäß beiliegenden Kaufvertrag die Bauplätze 428/35, 428/34, 428/33 zu einem Preis von € 150,--/m² an die GWS Neunkirchen Kommunal Planungs-, Errichtungs- und Servicegesellschaft m.b.H. veräußern sowie dem beiliegenden Optionsvertrag für die Grundstücke 428/32, 428/31, 428/30, 428/29 sowie für den angrenzenden Grüngürtel seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: StR Ing. Rausch, Bgm Mag. Ram, StR Bayer, Bgm Mag. Ram, StR Bayer, Bgm Mag. Ram, GR Strauss,

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür (Liste Ram, ÖVP)
9 Gegenstimmen (SPÖ, Liste Schuh)

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 4

Beratungsgegenstand

Subventionen

Sachverhalt

Folgende Subventionsansuchen sind eingelangt:

- a) 1. TC Fischamend – Übernahme der Wasserbezugsgebühren in Höhe von € 587,74
- b) Naturfreunde Fischamend – Übernahme der Buskosten für die Stadtskimeisterschaft und den Kinderschikurs
- c) VHS Fischamend – Subvention für das Kursjahr 2011/2012 € 17.000,--

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge folgenden Subventionen seine Zustimmung erteilen:

- a) 1. TC Fischamend – Übernahme der Wasserbezugsgebühren in Höhe von € 587,74
- b) Naturfreunde Fischamend – Übernahme der Buskosten für die Stadtskimeisterschaft und den Kinderschikurs
- c) VHS Fischamend – Subvention für das Kursjahr 2011/2012 € 17.000,--

Wechselrede: Vbgm Ing. Baumgartlinger,

Beschluss-Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 5

Beratungsgegenstand

Nutzungs- und Kooperationsvertrag mit dem NÖ Hilfswerk

Sachverhalt

Mit Gemeinderatsbeschluss vom 13.07.2009 wurde mit dem NÖ Hilfswerk ein Nutzungs- und Kooperationsvertrag zur Führung einer Kleinkinderstube in der Wohnung Heimstätteniedlung 13/1/1 abgeschlossen. Eine Umfrage bei den Eltern der dort betreuten Kinder ergab eine äußerst positive Beurteilung der Kinderbetreuung durch die Betreuerinnen des NÖ Hilfswerkes.

Nach den Energieferien am 13.02.2012 soll die Kinderkrippe in der Wienerstraße 39 eröffnet werden. Aufgrund der ausgezeichneten Zusammenarbeit mit dem NÖ Hilfswerk und der positiven Beurteilung der Eltern der zu betreuenden Kinder soll für die Kinderkrippe ein weiterer Nutzungs-, und Kooperationsvertrag mit dem NÖ Hilfswerk abgeschlossen werden.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge dem beiliegenden Nutzungs- und Kooperationsvertrag zur Führung der Kinderkrippe in der Wienerstraße 39 seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: StR Bayer, StADir. Eggendorfer, StR Bayer, Bgm Mag. Ram
StR Ing. Rausch, Bgm Mag. Ram

Beschluss-Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 6

Beratungsgegenstand

Heizkostenzuschuss 2011/2012

Sachverhalt

So wie im vorigen Jahr möge an sozial bedürftige Personen die in Fischamend hauptgemeldet sind, ein Heizkostenzuschuss für den bevorstehenden Winter beraten und beschlossen werden. Das Amt d. NÖ Landesregierung hat laut Email vom 05.10.2011 einen Zuschuss in Höhe von € 130,00 für die Heizsaison 2011/12 beschlossen, die Richtlinien und Personengruppen die den Zuschuss erhalten sollen sind wie im Vorjahr gleich geblieben. Die Förderung der Gemeinde soll an den Heizkostenindex 2005 angepasst werden und daher € 150,- betragen.

GR Ing. Edelmann stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge einen Heizkostenzuschuss für die Heizsaison 2011/12 für alle sozial bedürftigen, seit einem Jahr hauptgemeldeten Personen in Fischamend in Höhe von € 150,- gewähren.

Die Richtlinien zur Erlangung des Heizkostenzuschusses bleiben wie im Vorjahr gleich. Antragsformulare werden im Stadtamt aufgelegt.

Die Information über die Erlangung dieses Heizkostenzuschusses erfolgt durch Veröffentlichung im Stadtboten, Aushang und auf der Gemeindehomepage.

Wechselrede: GR Strauss,

Beschluss/ Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 7

Beratungsgegenstand

Weihnachtszuwendungen an SeniorInnen und HeimbewohnerInnen

Sachverhalt

Wie in den vergangenen Jahren sollen folgende Fischamender SeniorInnen (geboren im Jahre 1921 und früher) und HeimbewohnerInnen eine Weihnachtszuwendung erhalten:

25 Personen in der Gemeinde (geb. 1921 u. früher), 2 Personen im Laurentiusheim Himberg, 1 Person im Marienheim Bruck/L., 1 Person im Haus d. Geborgenheit Ma. Lanzendorf, 1 Person in der Lebenshilfe NÖ in Bruck/L., 1 Person Am Schöpfwerk, 1 Person im Agnesheim Klosterneuburg, sowie 16 Personen im Seniorenzentrum Fischamend. Weiters möge jeder/m Fischamender PensionistIn von Jahrgang 1921 bis Jahrgang 1936, welche/r den Richtlinien des Heizkostenzuschusses entspricht eine Weihnachtszuwendung gewährt werden.

GR Ing. Edlmann stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge jeder/m Fischamender HeimbewohnerIn eine Weihnachtszuwendung in Höhe von € 200,-- jeder/m Fischamender PensionistIn von Jahrgang 1921 bis Jahrgang 1936, welche/r den Richtlinien des Heizkostenzuschusses entspricht, eine Weihnachtszuwendung in Höhe von € 200,-- und allen SeniorInnen in der Gemeinde (geboren 1921 und früher) eine Weihnachtszuwendung in Höhe von € 330,-- genehmigen.

Wechselrede: Keine

Beschluss / Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 8

Beratungsgegenstand

Vereinbarung über die Errichtung eines Radweges mit der Flughafen Wien AG

Sachverhalt

Eines der Ergebnisse des Mediationsverfahrens mit dem Flughafen Wien betreffend die 3. Piste war der Abschluss eines Einzelvertrages zwischen der Flughafen Wien AG und der Stadtgemeinde Fischamend. Dieser Vertrag beinhaltet unter Punkt 4 folgende Bestimmung: „Die FAWG verpflichtet sich einen Radweg von Fischamend zum Flughafen, der in den geplanten Radweg Flughafen – Schwechat eingebunden wird, zu finanzieren.“ Der Radweg von Fischamend zum Flughafen befindet sich derzeit in der Planungsphase und soll 2012 zur Errichtung gelangen. Um die Verpflichtung des Flughafens zur Finanzierung dieses Radweges zu präzisieren wurde beiliegende Vereinbarung ausgearbeitet.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend möge beiliegender Vereinbarung mit der Flughafen Wien AG über die Finanzierung eines Radweges von Fischamend zum Flughafen seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: StR Bayer, StADir. Eggendorfer, StR Bayer, Bgm Mag. Ram,

Beschluss- Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 9

Beratungsgegenstand

Grundbenützungsbereinkommen Rauscher Mario

Sachverhalt

Die Stadtgemeinde Fischamend ist grundbücherliche Eigentümerin der Parz.Nr. 22, EZ 176, KG Fischamend-Markt, Fischagasse 4. Eine Teilfläche im Ausmaß von 453,5 m² ist derzeit an Herrn Gustav und Frau Adolfine Ivancsics verpachtet. Die Bestandsnehmer sind nun an die Stadtgemeinde Fischamend mit dem Ersuchen herangetreten, das Pachtverhältnis auf Herrn Mario Rauscher zu übertragen.

Aus diesem Grund soll ein Benützungsbereinkommen auf unbestimmte Dauer, jedoch beidseitiger Kündigungsmöglichkeit unter Einhaltung einer jährlichen Kündigungsfrist zum 31.12. jeden Kalenderjahres abgeschlossen werden. Der Bestandszins soll mit jährlich € 331,-- zuzüglich öffentlicher Abgaben festgesetzt und an den Verbraucherpreisindex 2000 gebunden werden. Ein Entwurf des Grundbenützungsbereinkommens liegt dem Antrag bei.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge dem als Beilage angeschlossenen Grundbenützungsbereinkommen zwischen der Stadtgemeinde Fischamend und Herrn Mario Rauscher betreffend Nutzung eines Teiles der Liegenschaft Fischagasse 4 seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: Keine

Beschluss-Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 10

Beratungsgegenstand

Grundstücksverkauf an Christian Blizenetz

Sachverhalt

Herr Christian Blizenetz ist an die Stadtgemeinde Fischamend mit dem Ansuchen um Ankauf der Parzellen Nr. 969 und 970, KG Fischamend Dorf, herangetreten. Die Grundstücke weisen ein Gesamtausmaß laut Grundbuchsauszug von 2.248 m² auf. Es handelt sich hierbei um 6 – 7 m schmale Grundstücksstreifen mit der Widmung „Forst“, die aufgrund der geringen Breite praktisch nicht bewirtschaftbar sind.

Bgm Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge dem Verkauf der Parzellen Nr. 969 und 970, EZ 41, KG Fischamend Dorf, im Ausmaß von insgesamt 2.248 m² an Herrn Christian Blizenetz seine Zustimmung erteilen. Der Kaufpreis beträgt € 2,75 pro Quadratmeter. Alle durch die Vertragserrichtung sowie die grundbücherliche Durchführung entstehenden Kosten und Gebühren trägt der Käufer.

Wechselrede: StR Rausch, Bgm Mag. Ram, GR Jäger, GR Ing. Edelmann, GR Jäger, StR Bayer,

Beschluss- Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig von der Tagesordnung abgesetzt.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 11a)

Beratungsgegenstand

Wirtschaftsförderung

- 1) Tabaktrafik, Dietmar und Doris Doubek
- 2) Thomas Koch, Präzisionstechnik

Sachverhalt

1) Herr Doubek Dietmar hat um Förderung für die Umgestaltung und Renovierung sowie Modernisierung seiner Tabaktrafik in der Gregerstraße 17 im Rahmen der Wirtschaftsförderung angesucht. Es wurden Rechnungen im Gesamtbetrag von € 26.237,35 (exkl. MWSt), sowie ein Schätzgutachten von einem Sachverständigen für Trafikeinrichtungen in Höhe von € 27.779,60 (exkl. MWSt) vorgelegt und davon eine Förderung im Ausmaß von 15% beantragt (**€ 7.500,00**). Aufgrund offener Fragen wurde das Ansuchen im letzten Wirtschaftsausschuss zurückgestellt. Bei der Begehung vor Ort am 19.09.2011 wurden die Fragen geklärt und die fälschlich eingereichte Rechnung der Fa. Jandl Pool für eine Wärmepumpe durch die Rechnung der Fa. Dokro für die Klimaanlage ersetzt. Weiters wurde festgestellt, dass die Videoüberwachung sowie die Markisen laut Rechnungen vorhanden sind. Eine Bestätigung von Frau Leopoldine Edelmüller über den Erhalt von € 27.779,60 (Geschäftseinrichtung u. Inventar) liegt ebenfalls vor.

2) Herr Thomas Koch hat um Förderung für die Renovierung und Modernisierung seines Präzisionstechnikbetriebes in der Kleinneusiedler Straße 23 im Rahmen der Wirtschaftsförderung angesucht. Da das Ansuchen noch vor der Überarbeitung der Wirtschaftsförderung eingelangt ist, ist dieses noch nach den alten Richtlinien zu behandeln. Die Überprüfung der Rechnungen ergab einen Betrag von € 89.065,77 eine Förderung davon entspricht der Höchstgrenze von **€ 7.500,-**.

Vbgm Ing. Baumgartlinger stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

- 1) Der Gemeinderat möge einer Wirtschaftsförderung gemäß den geltenden Richtlinien im Ausmaß von 15 % des Gesamtrechnungsbetrages (€ 54.016,95) in Höhe von € 7.500,- (Höchstbetrag) an die Tabaktrafik Doubek seine Zustimmung erteilen.

Gemeinderatssitzung am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 11a)

Fortsetzung - Seite 2

2) Der Gemeinderat möge einer Wirtschaftsförderung gemäß den geltenden Richtlinien im Ausmaß von 15 % des Gesamtrechnungsbetrages (€ 89.065,77) in Höhe von € 7.500,- (Höchstbetrag) an die Präzisionstechnik Thomas Koch seine Zustimmung erteilen.

Wechselrede: GR Strauss, StR Bayer, Bgm Mag. Ram, GR Ing. Edelmann, Vbgm Ing. Baumgartlinger, GR Ing. Edelmann, StR Ing. Rausch, Vbgm Ing. Baumgartlinger, StR Bayer, Vbgm Ing. Baumgartlinger, StR Bayer, Vbgm Ing. Baumgartlinger, StR Ing. Rausch, Vbgm Ing. Baumgartlinger, GR Ing. Edelmann,

StR. Bayer stellt den Antrag den Tagesordnungspunkt 11a 1) von der Tagesordnung abzusetzen.

Beschluss: Der Antrag wird abgelehnt.

Abstimmungsergebnis: 8 Stimmen dafür (SPÖ)
1 Enthaltung (Liste Schuh)
14 Gegenstimmen (Liste Ram, ÖVP)

Hauptantrag Top 11a 1)

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 14 Stimmen dafür (Liste Ram, ÖVP)
1 Enthaltung (Liste Schuh)
8 Gegenstimmen (SPÖ)

Antrag Top 11a 2):

Beschluss: Der Antrag wird angenommen.

Abstimmungsergebnis: 22 Stimmen dafür (Liste Ram, SPÖ, ÖVP)
1 Enthaltung (Liste Schuh)

Gemeinderatssitzung am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 11b)

Beratungsgegenstand

Änderung der Richtlinien der Investitionsprämie im Rahmen der Wirtschaftsförderung

Sachverhalt

Im Arbeitskreis des Wirtschaftsausschusses am 26.9.2011 wurden die Richtlinien der Wirtschaftsförderung (Investitionsprämie) überarbeitet. Die dabei erarbeiteten Punkte sollen wie folgt abgeändert bzw. hinzugefügt werden:

- **Förderungsgegenstand:** *An Kraftfahrzeugen werden nur firmenspezifische Umbauten gefördert, jedoch nicht der Kauf des KFZs. Es werden nur Rechnungen von gewerberechtlich befugten Firmen anerkannt (keine Eigenleistungen). Rechnungen, welche nur Baustoffe u. ähnliche Materialien enthalten sind nicht förderungswürdig. Nach Erhalt einer Wirtschaftsförderung kann erst nach 5 Jahren um eine neuerliche Förderung am selben Standort angesucht werden.*

Förderablauf: *Originalrechnungen samt Zahlungsbelege (maximal 3 Jahre alt)*

Vbgm Ing. Baumgartlinger stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge den Änderungen der Wirtschaftsförderungsrichtlinien (Investitionsprämie) wie folgt seine Zustimmung erteilen:

1.) Investitionsprämie

Förderungswerber

Alle am Standort Fischamend gemeldeten und genehmigten Gewerbebetriebe oder die innerhalb eines Jahres ab Datum des Ansuchens einen Standort in Fischamend begründen.

Gemeinderatssitzung am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 11 b)

Fortsetzung - Seite 2

Förderungsgegenstand:

Errichtung, Umgestaltung und Renovierung von Gewerbebetrieben sowie die Anschaffung von Einrichtung und maschineller Ausstattung. *An Kraftfahrzeugen werden nur firmenspezifische Umbauten gefördert, jedoch nicht der Kauf des KFZs. Es werden nur Rechnungen von gewerberechtlich befugten Firmen anerkannt (keine Eigenleistungen). Rechnungen, welche nur Baustoffe u. ähnliche Materialien enthalten sind nicht förderungswürdig.*

Nach Erhalt einer Wirtschaftsförderung kann erst nach 5 Jahren um eine neuerliche Förderung am selben Standort angesucht werden.

Doppelförderungen sind nicht zulässig. (Gilt nur für Förderungen der Stadtgemeinde Fischamend)

Förderhöhe:

15% vom investierten Betrag, maximal von € 50.000,-- als nicht rückzahlbarer Zuschuss.

Förderablauf:

Das Ansuchen ist mit folgenden Unterlagen im Stadtamt Fischamend einzubringen:

- Beschreibung des Unternehmens
- Projektbeschreibung
- Andere Förderungsansuchen u. Zusagen
- Originalrechnungen *samt Zahlungsbelege (maximal 3 Jahre alt)*

Nach Einbringung des vollständigen Förderansuchens wird dieses an den Wirtschaftsausschuss zur Prüfung weitergeleitet. Dem Wirtschaftsausschuss wird ein Vertreter der AFG mit beratender Funktion beigestellt.

Nach Prüfung des Ansuchens durch den Wirtschaftsausschuss wird dieses dem Gemeinderat zur Genehmigung vorgelegt.

Die Stadtgemeinde Fischamend behält sich das Recht vor, zur Überprüfung des Förderungsansuchens sowie bezüglich der widmungsgemäßen Verwendung einen Lokalaugenschein im Betrieb durchzuführen.

Auf Förderung und Förderhöhe besteht kein Rechtsanspruch.

Gemeinderatssitzung am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 11 b)

Fortsetzung - Seite 3

Rückerstattung:

Die Rückerstattung der Förderung kann verlangt werden, wenn

- die Förderung nicht widmungsgemäß verwendet wurde
- der Betriebsstandort bis 5 Jahre nach erfolgter Förderung aus Fischamend verlegt wird
- über das Vermögen der Förderungsnehmer bis 5 Jahre nach Förderung ein Ausgleichs- o. Konkursverfahren eröffnet wurde bzw. die Schließung erfolgt.
- bewusst falsche Angaben im Antrag gemacht wurden, welche Auswirkung auf die Förderung haben.

Wechselrede: StR Bayer, Vbgm Ing. Baumgartlinger,

Beschluss-Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 12

Beratungsgegenstand

Förderung von Sicherheitseinrichtungen

Sachverhalt

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2009 haben folgende Personen um Gewährung einer Förderung für mechanische und elektronische Sicherheitseinrichtungen angesucht:

- a) Alaya-Toman Mag. Simone, Blaschkeweg 11/9
- b) Wurzinger Elisabeth, Am Rosenhügel 31

StR Punz stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat möge aufgrund der Förderungsrichtlinien gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 15.12.2009, TOP 27, folgenden Personen eine Förderung für mechanische und elektronische Sicherheitseinrichtungen gewähren:

Person	Adresse	Sicherheits-einrichtung	Aufwendungen	Förderbetrag
Alaya-Toman Mag. Simone	Blaschkeweg 11/9	Alarmanlage	€ 5.340,00	€ 300,00
Wurzinger Elisabeth	Am Rosenhügel 31	Alarmanlage	€ 3.600,00	€ 300,00

Wechselrede: Keine

Beschluss und Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

Gemeinderatssitzung

am 16.11.2011

Tagesordnungspunkt 15

Beratungsgegenstand

Dringlichkeitsantrag - Resolution für die Beibehaltung der Flughafenaußensicherung bei der Polizeiinspektion Fischamend

Sachverhalt

In den letzten Wochen war in diversen Medien von Umstrukturierungen im Bereich des Stadtpolizeikommandos Schwechat und des Flughafens zu lesen. Derzeit ist die Polizeiinspektion Fischamend für die Flughafenaußensicherung zuständig. Ein Wegfall dieses Aufgabenbereiches würde zwangsläufig zu einem massiven Personalabbau im Bereich der Polizeiinspektion Fischamend führen. Sogar die gänzliche Schließung der Polizeiinspektion Fischamend könnte drohen. Das kann im Sinne der Sicherheit der Bewohner unserer Stadt nicht hingenommen werden.

Bgm. Mag. Ram stellt zur Beratung und Beschlussfassung an den Gemeinderat folgenden

Antrag

Der Gemeinderat der Stadtgemeinde Fischamend spricht sich für die Beibehaltung der Flughafenaußensicherung bei der Polizeiinspektion Fischamend aus. Die zuständigen Stellen werden aufgefordert dafür Sorge zu tragen, den Erhalt der Polizeiinspektion Fischamend und des derzeitigen Personalstands zu garantieren.

Wechselrede: StR Bayer, Bgm Mag. Ram, GR Strauss, Bgm Mag. Ram, StR Ing. Rausch, Bgm Mag. Ram,

Beschluss und Abstimmungsergebnis:

Der Antrag wird einstimmig angenommen.